



In der Landesstelle für Suchtfragen Schleswig-Holstein e.V. (LSSH) ist zum 01. März 2018 die Stelle für

**eine Mitarbeiterin / einen Mitarbeiter**

in der Geschäftsstelle mit einer Teilzeitbeschäftigung im Umfang von 30 Wochenstunden auf Dauer zu besetzen. Der Dienort ist Kronshagen.

Die Landesstelle für Suchtfragen Schleswig-Holstein e.V. (LSSH) koordiniert die Verbände und Einrichtungen, die im Feld der Suchtprävention und Suchthilfe im Land tätig sind. Sie fördert insbesondere die Abwehr der Suchtgefahren sowie die Aufgaben ihrer über 40 Mitgliedsverbände. Schwerpunkte ihrer Arbeit sind die landesweite Koordinierung und Durchführung von Konzepten, Kampagnen, Qualifizierungen, Dokumentationen und Forschungsvorhaben in partnerschaftlichen Kooperationen mit ihren Mitgliedern auf der Grundlage von Verträgen und Vereinbarungen mit dem Land Schleswig-Holstein. Für die Wahrnehmung der Aufgaben unterhält die LSSH eine Geschäftsstelle mit derzeit sieben Mitarbeiter\*innen

**Zu den Aufgabenschwerpunkten des Arbeitsplatzes gehören insbesondere**

- die Erledigung des allgemeinen Schriftverkehrs und der Sekretariatsaufgaben,
- die Führung der Personalakten (z.B. Urlaubsplanung, Prüfung von Reisekostenabrechnungen),
- die Organisation und die Begleitung von Gremiensitzungen; inkl. Vor- und Nachbereitung (z.B. Vorstand, Vergabeausschuss),
- die Zusammenarbeit mit dem Dienstleistungs- bzw. Steuerbüro im Bereich der Buchhaltung (z.B. Vorbereitung von Haushalts-, Wirtschafts- und Liquiditäts- und Rentabilitätsplänen, Jahresabschluss),
- die Mitarbeit bei Haushalts- und Kassenangelegenheiten (z.B. Kassenführung, Rechnungstellung, Zuarbeit bei der Abwicklung der Fördergelder, Prüfung von Kostenkalkulationen, Unterstützung bei der Mittelakquise).

**Das Anforderungsprofil**

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung bevorzugt im Gesundheitswesen
- vertiefte berufliche Erfahrungen und Kompetenzen in für den Arbeitsplatz relevanten kaufmännischen Belangen;

- sicheres Auftreten, Verhandlungsgeschick sowie
- ausgeprägte Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit.

### **Wir bieten Ihnen**

einen Arbeitsplatz in einem multiprofessionellen Team mit einem vielseitigen Aufgabenbereich. Das Beschäftigungsverhältnis orientiert sich an den tarifrechtlichen Vorgaben des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) und beinhaltet eine Entgeltzahlung nach einer Eingruppierung in die Entgeltgruppe „E 6“.

Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), richten Sie bitte bis zum **15.12.2018** an die

Landesstelle für Suchtfragen Schleswig-Holstein e.V., Schreberweg 5, 24119 Kronshagen,  
z. Hd. Mathias Speich oder per Email an [sucht@lssh.de](mailto:sucht@lssh.de)